

ADLER Sonde MT 120

Robuste Detektion durch Radartechnologie

Optimale Produktionsprozesse erfordern eine hohe Genauigkeit und Verlässlichkeit - und das selbst unter widrigsten Umgebungsbedingungen. Hierzu zählen besonders hohe oder niedrige Temperaturbereiche, schlechte visuelle Bedingungen durch z.B. Dunkelheit, Strahlungswärme, Staub sowie Wasserdampf, die insbesondere bei Detektionsanwendungen von Stückgütern zu Einschränkungen führen.

Dort wo Lichtschranken, laserbasierte oder ultraschallbasierte Schalteinrichtungen versagen, bietet die FMCW-basierte Radartechnologie eine genaue und robuste Möglichkeit, um bewegtes Stückgut zu erfassen. Die im 122 GHz (N-Band) messende Radarelektronik nutzt hierbei das lokale Minimum der atmosphärischen Dämpfung aus, um durch einen ausgewogenen Kompromiss zwischen Entfernungsauflösung, Signalstärke und Reichweite die der Schaltanwendung zugrunde liegende Messqualität zu erhöhen.

Individuelle Lösungen für Ihre Schaltanwendung

Ein ausgereiftes Funktionskonzept und eine auf die jeweilige Einbausituation abgestimmte Konfiguration der IP67-geschützten IOL-Sensorik und der Reflektoren stellt sicher, dass Stückgüter innerhalb kürzester Zeit verlässlich erfasst werden. Das Schaltsignal wird hierbei über ein digitales Ausgangssignal sowie ein echtzeitbasiertes PROFINET-Datenprotokoll den übergeordneten Steuerungen (z. B. SPS, IPC etc.) oder Kommunikationsbaugruppen bereitgestellt. Eine kontinuierlich ausgeführte Fehlerüberwachung meldet sowohl Konfigurations- als auch Laufzeitfehler. Mithilfe eines integrierten Webservers wird neben der Programmierung die Signal- und Zustandsüberwachung über eine integrierte VNC-fähige HMI-Schnittstelle ermöglicht.

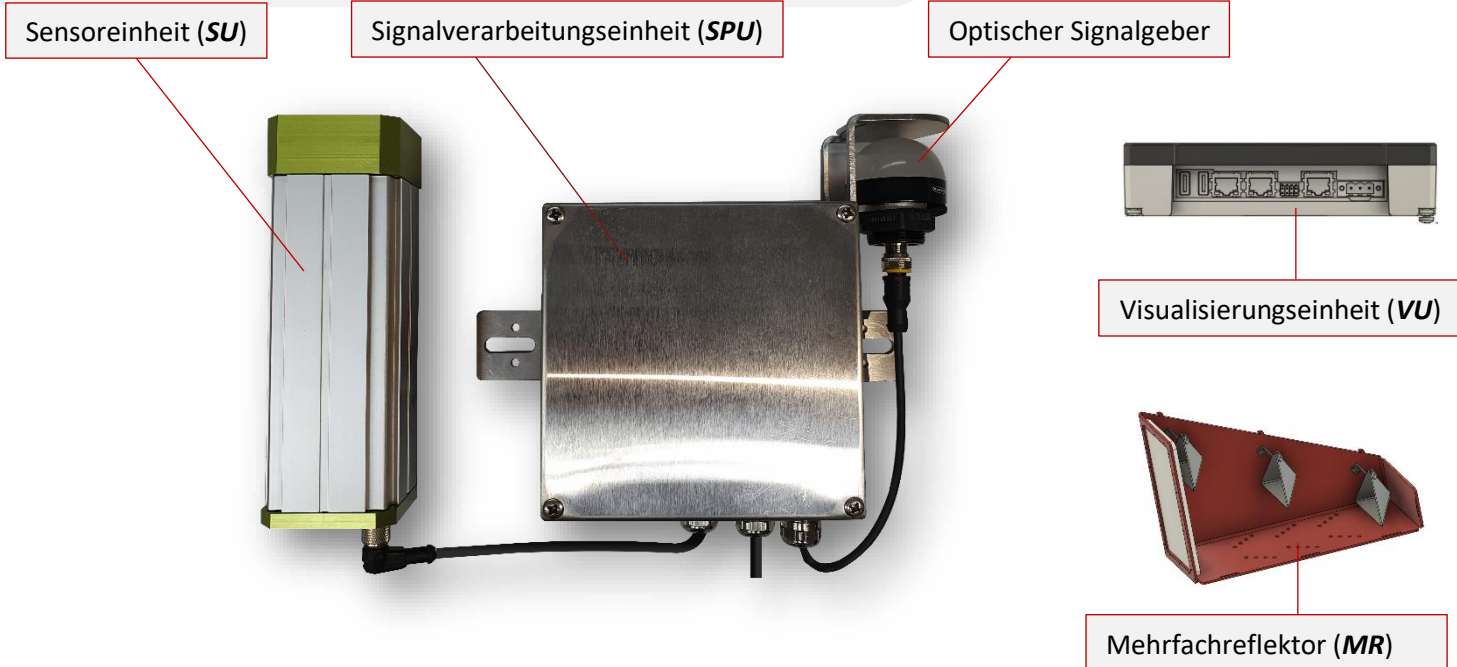


ASINCO

Automation für morgen.



- Hohe Schaltgeschwindigkeit
- Skalierbar
- Trotz extremen Umgebungsbedingungen
- IP67-geschützt
- Hohe elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
- Konfiguration über VNC-fähiges HMI
- Datenaustausch mittels PROFINET



Technische Daten

Detektionsbereich/-winkel	0,3 ... 12 m, $\pm 3^\circ$
Temperaturbereich	-40 ... 70 °C
Versorgungsspannung	24 VDC, zulässig: 18 ... 30 VDC
Gesamtstrom (bei 24 VDC):	0,78 A (bei einem Sensor)
Anzahl an Einzelsensoren:	Bis zu 3 (je nach Anwendungsfall)
Anwendungsplattform:	TURCK IIoT/PLC (CODESYS), FLC (ARGEE)
Signalschnittstellen:	- PROFINET (über Visualisierungseinheit) - Digital Out (über Signalverarbeitungseinheit)
Bauraum:	VU: 174 x 137 x 44 mm, SPU: 240 x 150 x 80 mm, SU: 66 x 66 x 215 mm, MR: 673 x 403 x 178 mm



ASINCO GmbH
 Am Kiekenbusch 11A
 47269 Duisburg
 www.asinco.de
 info@asinco.de
 +49 (0) 203 72995803

